



Jessica Rosenthal
Mitglied des Deutschen Bundestages

Jessica Rosenthal, MdB, Clemens-August-Straße 64, 53115 Bonn

Wahlkreis
Clemens-August-Straße 64
53115 Bonn
Tel.: 0228-9669 7778
jessica.rosenthal.wk@bundestag.de

Berlin
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: 030-227 73966
jessica.rosenthal@bundestag.de

Bonn, 24.01.2023

Pressemitteilung

Jessica Rosenthal zu Gast in Paris anlässlich des 60. Jahrestags der deutsch-französischen Freundschaft

BONN. Am 22. Januar 2023 jährte sich die Unterzeichnung des Elysée-Vertrags zwischen Deutschland und Frankreich zum 60. Mal. Mit dem Vertrag legten die beiden Länder den Grundstein für die deutsch-französische Freundschaft. Anlässlich des Jubiläums nahm die Bonner Bundestagsabgeordnete an einem deutsch-französischen Festakt in Paris teil.

„Die europäische Union wäre ohne die deutsch-französische Freundschaft nicht denkbar gewesen. Der Elysée-Vertrag hatte maßgeblichen Anteil daran, dass Europa ein Kontinent des Friedens werden konnte. Ich habe tiefen Respekt vor Frankreich, das nach den Gräueltaten Deutschlands im 2. Weltkrieg bereit war, mit uns Brücken zu bauen. Inzwischen ist undenkbar, dass Deutschland und Frankreich einander feindselig gegenüberstehen, sondern beide Länder sind gesellschaftlich, politisch, wirtschaftlich und kulturell eng miteinander verwoben. In vielen Städten gibt es deutsch-französische Städtepartnerschaften. In Bonn pflegen die einzelnen Stadtbezirke bereits enge Freundschaften mit französischen Partnergemeinden – etwas, das ich mir auch für die Stadt Bonn mit Blick auf unser internationales Profil selbst wünschen würde.“, so Jessica Rosenthal.

Neben einer engeren Zusammenarbeit schuf der Elysée-Vertrag die Grundlage für die Gründung des deutsch-französischen Jugendwerks, welches Austauschprogramme für Schüler*innen, Studierende und Auszubildende zwischen den beiden Ländern anbietet. Allein 2021 hat das DFJW fast 70.000 jungen Menschen aus Deutschland und Frankreich einen Aufenthalt im jeweils anderen Land und damit Einblicke in den Alltag der Nachbarn ermöglicht. Das Angebot erstreckt sich von Austauschprogrammen für Schüler*innen über Praktika bis hin zu Freiwilligendiensten.

„Ich habe selbst 2014 im Rahmen meines Lehramtsstudiums an der Universität Bonn ein Auslandssemester in Paris an der Sorbonne-Universität absolviert und durfte eine

spannende Zeit dort verbringen. Ich habe dort enorm viel über Frankreich gelernt und viele interessante Erfahrungen an der Universität, aber auch außerhalb machen dürfen. Die deutsch-französische Freundschaft, aber auch die europäische Union leben vom Austausch und deswegen ist es so wichtig, dass möglichst vielen Menschen die Möglichkeit dazu haben“, so Jessica Rosenthal anlässlich des Jubiläums.

Im Rahmen des 60. Jahrestag der Unterzeichnung des Elysée-Vertrags nahm Rosenthal gemeinsam mit anderen Mitgliedern des Bundestages am gemeinsamen Festakt der beiden Ländern in Paris teil. Nach einer Veranstaltung in der Sorbonne-Universität fanden bilaterale Gespräche mit französischen Parlamentsabgeordneten statt. Schließlich tagten die Abgeordneten des Bundestages sowie der Assemblée Nationale in einer gemeinsamen Sitzung. „Gerade die Krisen der letzten Jahre haben gezeigt, dass wir in Europa nur gemeinsam stark sind. Deswegen ist die deutsch-französische Freundschaft als wichtiger Baustein der europäischen Zusammenarbeit bis heute von großer Bedeutung. Im Ziel eines starken Europas waren wir uns gestern alle einig. Jetzt gilt es, dieses Ziel gemeinsam umzusetzen!“ *(3.067 Zeichen ohne Überschrift und Spitzmarke)*